

Classe de Seconde européenne allemand

Séquence sur la Réforme et le commerce des indulgences. Cette séquence vient après l'étude d'une biographie résumée de Luther et est complétée par quelques minutes du film *Luther de Eric Till, 2004* (séquence du pèlerinage de Luther à Rome)



Ablasshandel, Holzschnitt von Hans Holbein, Anfang 16. Jahrhundert.

Aus: *Reformation und Glaubenskriege, Tempora, Lesehefte Geschichte für die Sekundarstufe I*, Klett, 1985, p.11.

1° Beschreiben Sie das Bild:

- *Wo spielt die Szene?*
- *Wer sitzt im Hintergrund? Was macht er?*
- *Was sieht man im Vordergrund links und rechts?*
- *Inwiefern ist dieses Bild eine Kritik an der Kirche?*

2° Vergleichen Sie diese Darstellung mit Matthäus 21, 12-13:

„Jesus ging in den Tempel und trieb alle Händler und Käufer aus dem Tempel hinaus; er stieß die Tische der Geldwechsler und die Stände der Taubenhändler um und sagte: in der Schrift steht: *Mein Haus soll ein Haus des Gebetes sein. Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.*“

Aus: *die Bibel, Einheitsübersetzung*, Herder, 1996

3° Lesen Sie diese Auszüge aus den „Thesen“ von Luther (1517):

„1. Da unser Herr und Meister Jesus Christus spricht: Tut Busse, hat er gewollt, dass das ganze Leben der Gläubigen Busse sei.

21. Daher irren die Ablassprediger, die da sagen, der Mensch werde durch den Ablass des Papstes von aller Strafe los und selig.

43. Man soll die Christen lehren, dass, wer den Armen gibt oder dem Bedürftigen leiht, besser tut, als wenn er Ablass lösen würde.“

Welche Einstellung hat Luther zum Ablass? Warum führt das zum Konflikt mit der Kirche?